

Presseinformation WKO

Konzertsaison 2025/26



1. Abo-Konzert Arvo Pärt zum 90. Geburtstag

Das Württembergische Kammerorchester Heilbronn eröffnet gemeinsam mit dem RIAS Kammerchor die Konzertsaison 2025/26

Kontakt

Nele Wörz
T. 07131-27 109 51
kommunikation@
wko-heilbronn.de

Moltkestraße 11
74072 Heilbronn
wko-heilbronn.de

Heilbronn, 10.09.25 – WKO-Chefdirigent Risto Joost widmet seinem Landsmann Arvo Pärt zu dessen 90. Geburtstag das erste Abo-Konzert am 24. September 2025 um 19.30 Uhr in der Heilbronner Harmonie. Zu Gast ist der renommierte RIAS Kammerchor aus Berlin, der mit diesem Programm aus Werken Arvo Pärts erstmalig zusammen mit dem WKO zu hören ist.

Arvo Pärt gehört zu den prägenden Komponisten unserer Zeit. 1980 emigrierte er auf Druck der sowjetischen Regierung nach Wien, 1981 kam er mit seiner Familie nach Berlin. Er unterzeichnete einen Vertrag beim Musiklabel ECM, das mit seinem Werk »Tabula Rasa« 1984 die *ECM New Series* aus der Taufe hob – Presse und Öffentlichkeit zeigen sich berührt von der Reinheit und Schlichtheit der Pärtschen Kompositionen und so wurde er zu einem der populärsten Komponisten der Gegenwart, dessen Musik in den Verkaufslisten der Schallplattenläden vordere Plätze einnahm.

Chefdirigent Risto Joost ist es ein besonderes Anliegen, die Musikgrößen seines Heimatlandes hervorzuheben und so widmet er Pärt im Jubiläumsjahr einen ganzen Konzertabend, der wichtige Meilensteine auf dessen Suche »nach der einzig passenden Note« hörbar macht und verdeutlicht wie der Este mit einer reduzierten, hochkonzentrierten Klangsprache, die sich jenseits von Moden und Epochen bewegt, Zuhörer:innen weltweit berührt.

Diesem Bestreben verleiht der renommierte RIAS Kammerchor, der in der vergangenen Saison seinen 75. Geburtstag feierte, eine Stimme. Er zählt zu den weltweit führenden Profichören und ist maßgeblich für sein präzises Klangbild bekannt.

Programm

ARVO PÄRT

Salve Regina

Orient & Occident

Which was the son of ...

Fratres

Te Deum

Konzerttermin

Mittwoch, 24.09.2025

19.30 Uhr, Theodor-Heuss-Saal, Harmonie Heilbronn

18.50 Uhr, Einführung mit Intendantin Katrin Kirsch

Tickets

07131-2710956 oder www.wko-heilbronn.de

Biografien

Der **RIAS Kammerchor Berlin** zählt zu den weltweit führenden Profichören. 34 professionell ausgebildete Sänger:innen bilden den multinationalen Klangkörper, der maßgeblich für sein präzises Klangbild bekannt ist. Sein Repertoire erstreckt sich von historisch informierten Renaissance- oder Barock-Interpretationen über Werke der Klassik und Romantik bis hin zu regelmäßigen Uraufführungen. Seit der Saison 2017-18 ist Justin Doyle Chefdirigent und Künstlerischer Leiter des Ensembles, das mit bis zu 50 Konzerten pro Saison auf den Bühnen Deutschlands und der Welt zu den wichtigsten Tourneechören des Landes zählt. In seiner Heimatstadt präsentiert sich das Ensemble mit sechs Abo-Konzerten, darunter das renommierte Neujahrskonzert, sowie mit den ForumKonzerten, die an außergewöhnliche Orte führen. Darüber hinaus veranstaltet das Ensemble mit dem Deutschen Musikrat alle zwei Jahre das Abschlusskonzert des Deutschen Chordirigentenpreises. Regelmäßige Kooperationen bestehen mit bedeutenden Ensembles wie der Akademie für Alte Musik Berlin, dem Chamber Orchestra of Europe und dem Freiburger Barockorchester sowie Dirigenten wie Sir Simon Rattle, René Jacobs, Yannick Nézet-Séguin, Iván Fischer, Rinaldo Alessandrini und Krista Audere.

Der estnische Dirigent **Risto Joost** zeichnet sich durch seine spezialisierte Vielseitigkeit in Konzert und Oper aus. Er hatte bereits bedeutende künstlerische Stationen wie die Chefposition des Tallinn Chamber Orchestra, die Künstlerische Leitung des MDR Rundfunkchors und war langjähriger Dirigent an der Estnischen Nationaloper. Seit 2020/21 ist Risto Joost Künstlerischer Leiter und Chefdirigent des Theatre Vanemuine Tartu, seit der Saison 2024/25 ist er Chefdirigent des Württembergischen Kammerorchesters Heilbronn. Risto Joost stand am Pult zahlreicher renommierter nordischer Orchester, darunter Helsinki und Bergen Philharmonic, ist häufig in BeNeLux zu Gast und leitete das Bayerische Staatsorchester, Gulbenkian Orchestra und viele weitere Orchester und Kammerchöre in Europa. Risto Joosts Diskografie umfasst aktuell vier Alben mit Werken von Tõnu Kõrvits mit dem Tallinn Chamber Orchestra, Estonian Philharmonic Chamber Choir sowie dem Estonian National Symphony

Orchestra für Ondine, Werke von Arvo Pärt mit dem Netherlands Chamber Orchestra und Netherlands Chamber Choir für Globe sowie verschiedene Alben estnischer Kompositionen. Für seine künstlerischen Aktivitäten in Estland und im Ausland erhielt Risto Joost diverse Preise. Er studierte Dirigieren, Chorleitung und Gesang an der Estnischen Musikakademie Tallinn sowie an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und dem Royal College of Music Stockholm.

Zohar Lerner ist seit Oktober 2009 Konzertmeister des WKO. Er studierte an der Buchmann-Mehta School of Music und an der Hochschule für Musik Hanns Eisler in Berlin. Er trat als Solist mit verschiedenen internationalen Orchestern auf. Mit den Berliner Philharmonikern verbindet ihn eine regelmäßige Zusammenarbeit: In den Jahren 2005–2009 spielte er hier als Gast unter Dirigenten wie Claudio Abbado, Simon Rattle, Mariss Jansons, Nikolaus Harnoncourt, Semyon Bychkov, Christian Thielemann, Bernard Haitink und Daniel Barenboim. Gastkonzertmeister war Zohar Lerner beim Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, dem Rotterdam Philharmonic Orchestra, der Bayrischen Staatsoper, dem NDR Elbphilharmonie Orchester, dem WDR Sinfonieorchester, dem SWR Symphonieorchester und dem hr-Sinfonieorchester, beim Deutschen Symphonie-Orchester Berlin, der NDR Radiophilharmonie Hannover, dem MDR Sinfonieorchester, dem Orchestre national d'Île-de-France, dem Berner Symphonieorchester, den Stuttgarter Philharmonikern, dem Konzerthausorchester Berlin, Berliner Symphonikern, dem Kammerorchester Basel sowie bei der Norwegian National Opera & Ballet. Er spielt eine Nicolaus Gagliano-Violine von 1754, die ihm das WKO zur Verfügung stellt.

»Präzision«, »Rhythmusicherheit«, »Homogenität« und »extreme Spielfreude« – diese Charakteristika machen das **Württembergische Kammerorchester Heilbronn (WKO)** zu einem der führenden und renommiertesten Klangkörper Deutschlands, der prägend für das kulturelle Leben seiner Heimatregion auf eine 65-jährige internationale Erfolgsgeschichte zurückblickt. Die enge Zusammenarbeit mit Stars wie Anne-Sophie Mutter, Sabine Meyer, Rudolf Buchbinder und Maurice André hat die Geschichte des Orchesters sehr geprägt. Internationale Gastsolist:innen aus jüngerer Zeit sind Maximilian Hornung, Sharon Kam, Arabella Steinbacher, Veronika Eberle, Emmanuel Tjeknavorian, Michael Barenboim u.v.m.. Das WKO ist gern gesehener Gast auf wichtigen internationalen Podien – u.a. im Concertgebouw Amsterdam, der Tonhalle Düsseldorf oder beim Rheingau Musik Festival. Neben der ausgedehnten Gastiertätigkeit prägt das WKO das musikalische Geschehen seiner Heimatregion mit eigenen Abonnementreihen, einer Kammermusikreihe und fantasievollen Programmen für Familien, Kindergärten und Schulen, die unter dem Label »Für junge Ohren« laufen. Abgerundet wird das Portfolio durch

eine Vielzahl an Aufnahmen, von denen viele preisgekrönt sind.